

Sylvain Joly Design, Daveluy Creations und Lectra arbeiten gemeinsam an einem innovativen Entwicklungsprojekt.

Sylvain Joly Design, Daveluy Creations und Lectra entwickeln das Lectra-Sofa in Echtzeit!



Die Herausforderung

Polstermöbelhersteller werden mit starken Veränderungen in ihren Märkten konfrontiert. Im Entwicklungs- und Produktionsprozess muss vieles entsprechend angepasst werden. Hersteller wollen beim Prototypenbau sparen, die Durchlaufzeit vom Design bis zum Endprodukt senken und mehr Individualisierungsmöglichkeiten bieten ohne die Qualität zu gefährden.

Lectras Antwort

Lectra's Expertise und Lösungen, die speziell für die Möbelindustrie entwickelt werden revolutionieren den Polstermöbelmarkt. Durch die Entwicklung eines exklusiv mit Joly Design entworfenen Sofas konnten Lectra und Daveluy Creations ihr Projekt verwirklichen. Mit der innovativen 3D-Technologie von DesignConcept konnte das Lectra-Sofa kollaborativ entwickelt werden.

Lectra-Sofa in Echtzeit!

Im Rahmen eines einmaligen Projekts hat Lectra zusammen mit Sylvain Joly Design und Daveluy Creations ein exklusives Sofa hergestellt, dessen Design, Entwicklung und Produktion ausschließlich mit DesignConcept, Vector und Versalis realisiert wurden.

Lectra Lösungen

DESIGNCONCEPTFurniture

VECTORFurniture

VERSALISFurniture

Ein Erfolgsrezept für den Furniture-Prozess

Mit einer Lösung, die die kollaborative Entwicklung eines virtuellen Prototyps ermöglicht, können die Absicht des Designers, die Rahmenbedingungen in der Produktion und die Kosten perfekt aufeinander abgestimmt werden. Der Input aller Projektbeteiligten wurde in enger Abstimmung eingearbeitet. Dadurch ist im Produktentwicklungsprozess ein optimales Leistungsniveau erreicht worden und es entstand ein zu 90% finaler Prototyp, der bereits serienproduktionsfähig war.

Immer neue Herausforderungen erfolgreich bewältigen

Die Polstermöbelbranche erlebt aktuell eine weltweite Renaissance. Die Wettbewerbsintensität steigt enorm und herkömmliche Prototyping- und Designmethoden sind nicht mehr konkurrenzfähig. Die Nachfrage nach Individualisierungsmöglichkeiten, neuen Funktionen wie integrierbare Technologie, vielfältige Verstellmöglichkeiten und zuverlässige Qualität stellen Hersteller weltweit vor neue Herausforderungen.

Mit dem richtigen Partner lassen sich diese meistern. Lectra bietet vom Design über die Produktentwicklung bis hin zum Zuschnitt eine breite Palette an Lösungen, die es Polstermöbelherstellern möglich machen schnell und flexibel auf den Marktbedarf zu reagieren. Ganz nach dem Motto „Partnerschaft, Expertise und Innovation“ haben die drei Unternehmen mit diesem exklusiven Sofa ein Zeichen gesetzt. Die Projektbeteiligten haben ausschließlich mit den Lectra-Furniture Lösungen gearbeitet. Mit über 30 Jahren Erfahrung hilft Lectra seinen Kunden aus der Polstermöbelbranche, konkurrenzfähig, innovativ zu bleiben und höhere Margen zu sichern.

Vorreiter im Design, in der Produktentwicklung und im Zuschnitt

DesignConcept 3D stand als Basis für den erfolgreichen Ablauf und Abschluss des gemeinsamen Sofa-Projektes. Designs wurden vorgeschlagen und 3D-Modelle mithilfe einer Bibliothek für Standardteile schnell erstellt. Daraus entstand die technische Dokumentation für die Konstruktion des physischen Prototyps. Die Erstellung des virtuellen Prototyps fand in Abstimmung zwischen den Beteiligten statt.

Es wurde gleichzeitig sichergestellt, dass die Design-Absicht von Sylvain Joly respektiert wird und, dass Pascal Daveluy die Machbarkeit bestätigen konnte. Darüber hinaus konnten alle drei Unternehmen sämtliche finanzielle Rahmenbedingungen präzise kontrollieren.

Die Designfreigabe erfolgte im Rahmen einer Videokonferenz auf Basis des 3D-Prototypen. Danach wurden die automatisch generierten Produktionsdaten für den Zuschnitt der Leder- und Stoffteile an das CNC-System (Vector und Versalis) gesendet. Die letzte Projektphase war das Erstellen des physischen Prototyps. Durch die präzise Aufbereitung war die Montage kinderleicht. Laut Pascal Daveluy „ähnlich wie das Bauen mit Legosteinen“. Letztendlich wurde nur ein einziger Prototyp benötigt, um das richtige Ergebnis zu erreichen.

Standortübergreifende Zusammenarbeit - Prozesse beschleunigen und gleichzeitig das Fehlerrisiko und die Kosten senken

Am 3D-Prototyp wurde sichergestellt, dass der Entwurf machbar ist, ohne die Design-Absicht zu kompromittieren. So wurden die Unterschiede zwischen dem Entwurf von Stanislas Joly und dem von Pascal Daveluy hergestellten Produkt minimiert. Die Kosten wurden präzise geschätzt. Auch die Zusammenarbeit per Videokonferenz bedeutet eine Zeit- und Geldersparnis.

Alle Bestandteile des Sofas (Struktur, Schaumstoff, Leder, Stoffmuster, Nahtlinien) konnten problemlos definiert, angepasst und freigegeben werden. Zum Beispiel werden Materialspannungen in 3D farblich abgebildet und so vorzeitig erkannt. Die Nahtlinien werden anschließend korrigiert.

„Mit 3D-Prototyping wird das Entstehen des Produkts genau verfolgt und mit allen Beteiligten kommuniziert. Entsprechend ist gewährleistet, dass das Endprodukt dem ursprünglichen Design entspricht. Das ist ein enormer Vorteil und schafft viel Potential um die Produktivität zu steigern.“

Pascal Daveluy
Daveluy Creations

The Hive 
@LectraOfficial 
LectraFurniture 

* Vector und Versalis sind eingetragene Marken von Lectra.

Über Lectra

Lectra kreierte hochwertige Technologien für zukunftsorientierte Unternehmen, die Mode, Atoutinnenräume und Möbel zum Leben erwecken. Das Angebot - vom Design bis zur Fertigung - stärkt Marken und Hersteller, ihre Marktposition im Zeitalter des digitalen Wandels zu behaupten. Der Möbelindustrie bietet Lectra CAD-Software, Zuschnittlösungen und qualifizierte Dienstleistungen für das Herstellen von Polstermöbeln. 1973 gegründet, zählt Lectra heute weltweit 32 Niederlassungen und bedient Kunden in mehr als 100 Ländern. Mit über 1.700 Mitarbeitern verzeichnete Lectra 2018 einen Umsatz von 333 Millionen USD. Lectra ist an der Euronext-Börse notiert (LSS).

LECTRA